NACHRICHTEN

Caritas-Lager in Malbun

MALBUN – Caritas Liechtenstein organisiert auch dieses Jahr zwei erlebnisreiche und erholsame Ferienwochen in Malbun mit vielfältiger körperlicher und geistiger Betätigung beim Spielen drinnen und draussen, Lesen, Geschichtenerzählen, Basteln, Malen, Wandern und vielem mehr.

Das Lager, das im Jugendhaus Malbun stattfindet, beginnt am Sonntag, den 6. Juli und dauert bis Freitag, den 18. Juli 2003. Das Lager steht allen Primarschülern nach Beendigung der 1. Klasse offen.

Ab sofort nehmen wir Ihre Anmeldung entgegen oder beantworten Ihre offenen Fragen unter der Telefonnummer 236 10 40 – bitte am Nachmittag anrufen – danke ...

Jahresversammlung

Am Dienstag, den 13. Mai um 19 Uhr findet die Jahresversammlung der Caritas Liechtenstein im Bildungshaus Gutenberg in Balzers statt. Wir laden alle Mitglieder und Freunde der Caritas Liechtenstein recht herzlich zu der Versammlung ein.

Caritas Liechtenstein

Ein Kranz von Rosen und Lichtern entsteht

QUARTEN – Am Donnerstag, den 8. Mai von 14 bis 15 Uhr beten Frauen und Männer zusammen mit den Schönstätter Marienschwestern in der Hauskapelle vom Bildungszentrum Quarten den neuen lichtreichen Rosenkranz als Lichter-Rosenkranz, das heisst, es entsteht beim Beten mit selber formulierten Anliegen ein Kranz von Rosen und Lichtern. Auch Kinder sind herzlich eingeladen.

Information: Sr. M. Veronika Böhler, Bildungszentrum Neu Schönstatt, 8883 Quarten, Tel. 081/739 11 01. (Eing.)

LESERMEINUNGEN

Pfarrei Vaduz: Verabschiedung und Chance für Neubeginn

Pfarrer Franz Näscher und Diakon Peter Vogt verlassen im kommenden Sommer die Pfarrei Vaduz. Ein Weggang, der zu erwarten gewesen ist und der sich seit Monaten abgezeichnet hat. Während Pfarrer Näscher aus Alters- und Gesundheitsgründen demissioniert hat, sieht Diakon Vogt, inkardiniert im Bistum Chur, keine Möglichkeit mehr, in Vaduz zu leben und zu wirken. Verschiedene Kreise sprechen von herbem Verlust, von Betroffenheit, von Traurigkeit, von Ratlosigkeit. Pfarrer Näscher seinerseits spricht von den sechs schlimmsten Jahren seines Lebens. Es klingt nach Verbitterung und Resignation.

Warum hat es so weit kommen müssen? War es der verletzte Stolz? Es hätte nur eines kleinen Sprunges über den eigenen Schatten bedurft, die neue Ordnung in unserem Erzbistum zu akzeptieren, und aus den sechs Jahren hätte eine gnadenvolle, segensreiche und erspiessliche Zeit der Seelsorge werden können.

Die ganze leidige Angelegenheit beruht doch auf der Tatsache, dass hier grundsätzliche Regeln der katholischen Kirche missachtet, die, von der Kanzel gepredigte Liebe nicht befolgt und die geforderte Demut nicht gelebt worden sind. In unserer hierarchischen und weltumspannenden Kirche ist der Papst als Stellvertreter Christi auf Erden der oberste Hüter unseres Glaubens. Die Bischöfe sind berufen, den katholischen und apostolischen Glauben getreu zu wahren und zu fördern. Nicht eigenwillige Strategen in den Pfarreien sind gefragt, sondern gottergebene, fromme und aktive Seelsorger. Wohin die gegen Rom gerichteten, modernen Theologen das christliche Volk gebracht haben, ist rundherum sichtbar. Lauheit, Lethargie und Glaubensschwund breiten sich aus.

In der von Jesus Christus an Schwester Faustine diktierten Gnadennovene zur göttlichen Barmherzigkeit sagte er für den neunten Tag unter anderem: «Die lauen Seelen verwunden mein Herz am schmerzlichsten. Vor ihnen ekelte mir am meisten im Ölgarten. Sie entrissen mir die Klage: Vater, lass diesen Kelch an mir vorübergehen. Jedoch nicht mein, sondern dein Wille geschehe. Für diese Seelen ist meine Barmherzigkeit die letzte Rettung.»

Beten wir und bitten gerade jetzt im Marienmonat Mai unsere hl. Mutter Gottes Maria um Hilfe, damit die Pfarrei Vaduz fromme Nachfolger erhält, die in Übereinstimmung mit unserem geschätzten und geehrten Erzbischof Wolfgang ihre Pflicht tun, sich um das Seelenheil der Menschen kümmern und vor allem die Jugend wieder in die Kirchen bringen.

Den beiden scheidenden Seelsorgern, Pfarrer Franz Näscher und Diakon Peter Vogt, möchten wir dennoch in christlicher Verbundenheit für ihre sicher aufopfernden Tätigkeiten und Bemühungen in unserer Pfarrei Vaduz bestens danken. Wir wünschen ihnen im weiteren Verlauf ihrer Seelsorgetätigkeit alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.

Helmut und Regina Ospelt,
Im Oberfeld 4, Vaduz

Kunstrasenplatz

(Stellungnahme zur Subventionsabsage der Regierung für einen Kunstrasenplatz beim Rheinpark Stadion Vaduz)

Ich bedaure den diesbezüglichen Entscheid der Regierung sehr. Das Rheinpark Stadion Vaduz wurde seinerzeit von Regierung und Landtag als Anlage von regionalem und landesweitem öffentlichem Interesse erklärt und mit 50 % subventioniert. Der Kunstrasenplatz ist integrierender Bestandteil der Rheinpark-Stadion-Anlage. Gemäss den Subventionsvorschriften sind wesentliche Ergänzungsbauten subventionsberechtigt. Somit sind die rechtlichen Voraussetzungen für eine Subvention ganz klar gegeben. Eine Gleichbehandlung i.S. Subvention wäre somit von der Regierung, wie bei der Sanierung des Sportparks Eschen/Mauren, wo ein Kunstrasenplatz mitsubventioniert wird, zu erwarten gewesen.

Unverständlich ist für mich auch die lange Behandlungsdauer des Subventionsgesuches von rund sechs Monaten, da doch im Subventionsgesuch von der Gemeinde die Dringlichkeit und Notwendigkeit eines Kunstrasenplatzes sehr umfangreich begründet wurde (massive Überbelastung der bestehenden Rasenplätze).

Auch die Argumentation, dass das Projekt mit CHF 3.3 Mio. zu teuer sei, entbehrt jeder sachlichen Grundlage und lässt berechtigterweise die Vermutung zu, dass die Subventionsgesuchsunterlagen unzureichend fachlich geprüft wurden und die Entscheidung der Regierung hinsichtlich Subventionierung bereits im Vorfeld feststand.

Der Kunstrasenplatz gemäss Subventionsgesuch ist gegenüber anderen von der Regierung bereits subventionierten Anlagen nach den Normen für den Bau und Unterhalt von Fussballfeldern des Schweizer Fussballverbandes und den internationalen Richtlinien und Vorschriften projektiert worden (z.B. internationale Platzgrösse, vorgeschriebene Sicherheitsabstände, Konzipierung Beleuchtungsanlage bezüglich Beleuchtungsstärke, separate Zuschauerbereiche innerhalb der geschlossenen Anlage, Infrastruktur etc.). Offensichtlich sind konzeptionell unzureichende und somit kostengünstigere sowie in ihrer Nutzung eingeschränkte Anlagen erwünscht und subventionsberechtigt, hingegen fachgerecht und zweckmässig konzipierte Anlagen nicht.

Aus den dargelegten Gründen ist für mich der negative Subventionsentscheid der Regierung aus rechtlichen und sachlichen Gründen nicht nachvollziehbar.

Harald Gassner, zuständiger Sachbearbeiter der Gemeindebauverwaltung Vaduz

KLEINANZEIGEN

AUTO

Toyota Landcruiser, VX300TD, Diesel, Automat, Leder, Sitzheizung, Klima, AHK-Bordcomputer, blau-met. 11.99. 50 500 km, 5-türig, 8fach bereift, VP: CHF 34 900.–, Top-Zustand. Tel. 01/954 02 89.

ZU VERMIETEN

Triesenberg: ruhige **3 1/2-Zimmerwohnung**, Parterre, Waschküche, Abstellraum, ged. Parkplatz, ab sofort, Miete inkl. NBK Fr. 1350.–. Tel. 079/310 36 54

Kleinanzeigen jetzt auch unter www.VOLKSBLATT.li

Triesen: 3 1/2-Zimmer-Parterre-Wohnung, möbliert, zwei Sitzplätze, Garagenplatz, für ca. 1 1/2 Jahre oder nach Vereinbarung. Tel. 392 40 94 oder 392 35 29

Triesen: 1 1/2-Zimmerwohnung, möbliert, auf 1. Juli 2003 evtl. auch vorher. Tel. 392 35 47

Schaanwald: schöne **4 1/2-Zimmerwohnung** an sonniger Lage, WM/TU, Balkon, Keller, Garage, Parkplatz, Lift, Miete CHF 1700.– inkl. NK, ab 1. Juli. Auskunft Tel. 233 35 02

Schaan: 4-Zimmerwohnung, 160 m², 3 Balkone, Cheminée, grosser Estrich, Tiefgarage, Keller, Top-Ausstattung, grosses Badezimmer, Gäste-WC, Dusche, Lift, auf ca. Sept. Anfragen unter Tel. 00423/769 09 90.

ZU VERKAUFEN

Kleiderschrank, 6-teilig, schwarz, **Bett**, 120x200 cm, schwarz, **Polstergruppe**, 2er und 3er mit Hocker, blau, günstig. Tel. 079/775 39 04

916 m² sonniger **Baugrund**, aufgeschlossen, Traumlage im Montafon (A) zu verkaufen. E-Mail: mfk@mfk.li oder Tel. 00423/777 43 71

STELLENVERMITTLUNG

Suche einen neuen Wirkungskreis als **ALLROUNDER**, gute EDV-Kenntnisse, Büroerfahrung, handwerklich sehr begabt, FL-Bürger. Melden Sie sich bitte unter Tel. 078/623 39 87

HAS-Absolventin, 21 J., sucht Stelle als Sachbearbeiterin (Praktikum). F. in Wort und Schrift, E-Kenntnisse. Eintritt ab August oder nach Vereinbarung. Melden Sie sich bitte unter Tel. 00423/79/120 82.

Elektromonteur, erfahren und vielseitig, deutschsprachiger EU-Bürger, ab sofort in Temporär- oder Dauerstelle verfügbar. Näheres unter Tel. 004178/812 62 14, E-Mail: elektromonteur@adon.li

Vielseitiger und erfahrener **ALLROUNDER**, handwerklich sehr begabt, sucht neue Herausforderung, Eintritt nach Vereinbarung, in ungekündigter Stellung. Angebote unter Chiffre 1573 an das Liechtensteiner Volksblatt.

Suche Ferienjob für 4 bis 6 Wochen in FL o. Buchs, Sevelen. Bin 18 1/2 Jahre. Tel.: 232 86 48, Natel: 00423/791 10 86, E-Mail: dentsch@powersurf.li

DIVERSES

Schulden? Wir helfen! Schuldenberatung in Liechtenstein! Keine Kreditvermittlung! Dick Wolff, Management, Landstr. 92, 9495 Triesen, Tel. 392 49 09 oder www.DWM.li

Brauchen Sie Hilfe bei Ihrem Computer? Ich helfe Ihnen gerne. Installation von Windows Betriebssystemen, Softwares, Drucker, Scanners usw. Tel. 0043664/180 98 77, E-Mail ricardoklotz@hotmail.com

TIERE

Perserkätzchen mit Stammbaum zu verkaufen, geimpft und entwurmt. Die Kleinen werden mit viel Liebe in der Wohnung aufgezogen. Besichtigung und Reservation zu jeder Zeit möglich. Anfragen unter Tel. 00423/392 42 17

EROTIK

Verwöhne Frauen mit verschiedenen Massagen, bei mir oder im Hotel, stundenweise oder ganzes Wochenende, was ein Frauenherz begehrt. Voranmeldung erwünscht. Tel. 079/215 68 70

Leahs Eiscream und Philippin Imbiss
Staedtle 28, 9490 Vaduz Ab 29. März auch Samstag/Sonntag offen

kleinanzeigen auch auf www.volksblatt.li
NEU: Jeden Donnerstag und Samstag in der Zeitung
Coupon ausschneiden, ausfüllen, Betrag beilegen und einsenden an: Liechtensteiner Volksblatt, Feldkircher Strasse 5, 9494 Schaan. Insertionsschluss: zwei Tage vor Erscheinen

BESTELLCOUPON

❑ Auto
❑ zu mieten gesucht
❑ zu vermieten
❑ zu kaufen gesucht
❑ zu verkaufen
❑ Stellenvermittlung
❑ Möbel/Haushalt
❑ Sport/Hobbys
❑ Tiere
❑ Bekanntschaften
❑ Glückwünsche
❑ Diverses
❑ Erotik

SCHALTPREISE
inklusive 2 Wochen auf volksblatt.li

Zutreffendes bitte ankreuzen:	privat	kommerziell
Bis 5 Zeilen	1x Fr. 10.– ❑	Fr. 20.– ❑
Bis 10 Zeilen	1x Fr. 20.– ❑	Fr. 40.– ❑
Bis 5 Zeilen	10x Fr. 40.– ❑	Fr. 80.– ❑
Bis 10 Zeilen	10x Fr. 50.– ❑	Fr. 100.– ❑

❑ Zuschlag Foto Fr. 10.– ❑ Zuschlag Chiffre Fr. 30.–

Alle Preise inkl. 7,6 % Mehrwertsteuer. Bitte in Druckbuchstaben schreiben und pro Buchstabe und Satzzeichen 1 Feld benützen (Zwischenräume leer lassen). Halbfette Wörter unterstreichen.

Annullationon und Textänderungen sind nicht möglich.

Der Verlag übernimmt für die Inhalte der Anzeigen keine Verantwortung.

Name:
Vorname:
Strasse/Nr:
PLZ/Ort:
Telefon/Fax:
E-Mail: